[11053] Ein erfahrener, bestens empfohlener, an felbständiges Arbeiten gewöhnter Gehilfe sucht Stelle im Sortiment. Antritt nach Bunsch. Offerten erbeten unter W. R. 51. durch herrn R. F. Roehler in Leipzig.

[11054] Für einen jungen Mann aus guter Familie, der demnächst seine Lehrzeit bei uns beendet, suchen wir eine Stelle pr. 1. Mai in einem lebhaften Sortimentsgeschäft. Der Betreffende ist ein fleißiger, tüchtiger Arbeiter von freundlichem, angenehmem Besen u. tadels losem Charafter, gewandt im Berkehr, im Besitz einer guten Schuldildung u. praktischer Kenntnisse der modernen Sprachen. Bir können denselben in jeder Beziehung bestens empfehlen u. sind zu näherer Auskunft gern bereit.

30h. Chr. Dermann'iche Buchhandlung in Frantfurt a/M.

[11055] Für einen jungen Buchhändler, gelernten Sortimenter, der seit einem Jahr in einer der ersten Verlagshandlungen thätig ist, suche ich zum 1. April einen Gehilfenposten in einem grösseren Sortiment. Der Betreffende hat bisher nur in Universitätsstädten gearbeitet, ist mit dem Sortiment vollkommen vertraut, im Vertrieb grösserer Werke bewandert und hat auch praktische Kenntnisse im Herstellungswesen. Vorzügliche Zeugnisse stehen ihm zur Seite, so dass ich den jungen Mann besonders empfehlen kann. Leipzig. Gustav Brauns.

Bejette Stellen.

[11056] Den zahlreichen Bewerbern um die von uns offerierte Gehilsenstelle zur Nachricht, daß dieselbe bereits besett ift. — Die uns eingesandten Photographieen gingen direkt zuruck. Wismar. D. Witte,

Sinftorff'ide Sofbuchhandlung, Sort .= Conto.

Bermischte Anzeigen.

Restauflagen, neu u. alt,

von Pracht- und Kupferwerken, Kunst, Architektur u. Kunstgewerbe, künstlerisch illustr. Bilderbüchern u. Jugendschriften,

Karikaturen u. illustr. Humoristica [11057] kauft

Berlin SW., Kommandantenstr. 83.

Paul Sonntag,

Kunsthandlung u. Antiquariat.

für Exporteure

[11058] empfehlen intereffante, tomplette rechnet.

Momane und Zeitschriften,

fowie febr gut ausgeführte

- Oldrudbilder -

jum Massenverkauf zu fabelhaft billigen Breisen.

Offerten unter B. L. beforbert herr F. Boldmar in Leipzig.

[11059] Schubert & Seidel in Tilfit bitten bie reip. herren Berleger um Busendung von Brospetten und Titelangabe von:

Lehrmittelwerken für Gewerbeschulen, besons bers über Zeichen Borlagewerke für Schlosser, Schreiner, Maurer, Zimmers leute, Maschinenbauer 2c.

Offerten gef. birett.

Gespräche Friedrichs des Großen mit de Catt.

[11060]

Ich mache die Herren Sortimenter mit Bezug auf die in einer Reihe von Zeitungen gebrachte "Erklärung" der Herren Archivedirektor von Sybel und Professor Koser darauf aufmerksam, daß ich im nächsten Heft der Grenzboten eine Erwiderung auf diese Erklärung geben werde, und bitte Sie, sich inzwischen nicht von der Berwendung für meine de Catte Ausgabe abhalten zu lassen.

Leipzig, 27. Februar 1885.

3. Grunow, i. Fa. Fr. Wilh. Grunow.

[11061] Soeben murbe ausgegeben :

- Alener:Ratalog -

mit Inhaltsangabe ber bis heute erichienenen

160 Befte

der Kleyer'schen Aufgabensammlung aus allen Teilen der niederen, höheren und angewandten Mathematik.

Salbjährlich erscheinen Nachtrage über neu erschienene Defte. Bis zu 10 Exempl. gratis. Berlag von Julius Maier in Stuttgart.

Terra-Cotta-Büften, DI

fünstlerisch ausgeführt — porträtähnlich!

3ch empfehle u. a. die außerft gangbaren Sujets:

Raiser Wilhelm, Bismard, Moltke, Schiller, Goethe, Geibel, Beethoven, Mozart, Wagner, Benus, Apollo, Diana, Clytia 2c. 2c. auf Lager nicht ausgehen zu lassen!

Preis 1 M 50 % ord., 1 M netto bar franco Leipzig.

20 Büsten franco Post; ins Ausland 50 A, 10 Büsten mit ½ Porto; ins Ausland 25 A Porto: Vergütung.

Berpadung in Kartons und Riftchen unberechnet.

Reues tompl. Berzeichnis im Drud. Sonneberg i/Th. Th. Brand.

Inserate und Beilagen

[11063] finden in dem in unserem Berlage er-

Elfaß=Lothringischen Schulblatt

bie weiteste Berbreitung in den Lehrerfreifen Elfaß-Lothringens.

Wir berechnen die 2fpaltige Beile mit 80 A und gewähren Ihnen 25%, bei mehrmaliger Aufnahme entsprechend höheren Rabatt.

Beilagen 10 M bar. Auflage 750. Straßburg i/E.

R. Shult & Co. Berlag.

0.-M. 1885.

[11064]

Da ich im vorigen Jahre Stuttgart als Kommissionsplatz aufgegeben habe, bitte ich süddeutsche Handlungen darauf achten zu wollen, daß Remittendenpakete entweder nach Leipzig oder direkt hierher zu senden sind. Ostermeß-Remittenden nehme ich in Leipzig und Freiburg nur bis zum 1. Juli an. Alle erst später eintreffenden Remittendenpakete werden zurückgewiesen.

Ostermeß-Zahlungen erwarte ich entweder per Kommissionär in Leipzig oder — jedoch nur von 100 M an u. unter vorhergehender direkter Anzeige — per Reichsbank-Giroconto. Porto oder Portoanteil bei Zahlungen per Postanweisung trage ich nicht.

Ich bitte um genaue Beachtung dieser Erklärung, auf die ich mich event. beziehen werde.

Freiburg i. B., den 20. Februar 1885. J. C. B. Mohr.

Juristische Litteratur

[11065] wird am wirksamsten angekündigt im

Anzeiger zu d. Centralblatt

Deutsche Reich.

Herausgegeben im Reichsamt des Innern.

Auflage 3000 Exemplare. Inserate pro Petitzeile (56 mm. breit) 40 A.

Beilagen nach Übereinkunft.

Das Centralblatt ist bekanntlich das Centralorgan der obersten Reichsbehörde und wird wöchentlich an die Behörden und Beamte des Reiches versandt.

Berlin W., Mauerstraße 63, 64, 65, Carl Heymanns Verlag.

Inserate

[11066] über

Schöne Litteratur, Gute Volksschriften, Prachtwerke, Erbauungsschriften,

Theologie und Pädagogik etc.

finden wirksamste Verbreitung im

Quellwasser fürs deutsche Haus.

3gesp. Zeile 35 & bei 5000 Auflage! Beilagen ¼ Bogen 40 M. ½ Bogen 50 M. Georg Wigand in Leipzig.

Auktions- u. antiqu. Kataloge sowie Notizen aller Art

[11067] erbitte immer sogleich bei Erscheinen, womöglich vor der allgem. Versendung, für die Redaktion des Neuen Anzeigers für Bibliographie und Bibliothekwissenschaft, Herrn Professor Joseph Kürschner.

W. Spemann in Stuttgart.